

**Geschäftsführung**  
**BV Langerfeld-Beyenburg**

Es informiert Sie	Oliver Saurin
Telefon (0202)	+49 202 563 5540
Fax (0202)	+49 202 563 8111
E-Mail	Oliver.Saurin@stadt.wuppertal.de
Datum	26.02.2019

---

## **Niederschrift**

### **über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg (SI/0568/19) am 12.02.2019**

Anwesend sind:

#### **von der SPD-Fraktion**

Herr Andreas Bialas, Frau Ulrike Fischer, Herr Eberhard Hasenclever, Herr Peter Röder,

#### **von der CDU-Fraktion**

Herr Klaus Frische, Herr Karl Grünewald, Herr Dr. Frank Stromberg (bis 21.38 Uhr), Herr Joachim van Elsen (bis 21.38 Uhr),

#### **von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**

Herr Michael Berger,

#### **von DIE LINKE**

Herr Uwe Meves-Herzog,

#### **von der WfW**

Herr Günter Schnur,

#### **von der AfD**

Herr Volker Kämpf,

#### **als Vertreter des Oberbürgermeisters**

Herr Frank Meyer,

#### **Berichterstatter**

Herr Thomas Lehn GMW, Herr Frithjof Look Stadtentwicklung R. 101, Herr Norbert Knutzen Sportamt R. 206,

**vom Jugendrat**

Luca Felipe Brause, Eduard Adler,

**vom Beirat für Menschen mit Behinderung**

Herr Paul Hinz,

**von der Presse**

Herr Martin Juhre (WZ),

Nicht anwesend (entschuldigt) sind:

**von der SPD-Fraktion**

Frau Ursula Maria Krah,

**von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**

Frau Ute Elisabeth Eichler-Tausch,

**von der FDP**

Herr Marcel Schnürer,

Schriftführer: Oliver Saurin

Beginn: 19:02 Uhr

Ende: 21:45 Uhr

## I. Öffentlicher Teil

---

### 1 Bericht des Bezirksbürgermeisters

Der Bericht des Bezirksbürgermeisters ist im Ratsinformationssystem eingestellt und dort abrufbar.

---

### 2 Bericht aus dem Jugendrat

Der neu gewählte Jugendrat für den Stadtbezirk Langerfeld stellt sich in Begleitung von Frau Rüggeberg, Jugendzentrum, vor. Diese sind: Luca Felipe Brause und Eduard Adler.

Die BV heißt die jungen Leute herzlich willkommen und wünscht Ihnen viel Erfolg bei ihrer Tätigkeit.

---

### 3 Anfragen und Anregungen an die Verwaltung sowie Antworten

**Herr Bialas** berichtet vom Bürgerdialog „Mucke hört zu“ am 07.02.2019 in der Fritz-Harkort-Schule am Siegelberg. Dort wurde auch die Prüfung des ruhenden und fließenden Verkehrs (Stichwort Eltern-Taxi) an der Schule ohne Beteiligung von Schule und Elternvertreter moniert. Eine neue Überprüfung der Gegebenheiten vor Ort unter Mitwirkung aller Beteiligten sei seitens des Oberbürgermeisters zugesagt worden.

**Herr Hasenclever** wünscht eine Auflistung der beim Bürgerdialog gestellten Fragen und den Hinweis darauf, wie diese abgearbeitet würden.

---

#### 3.1 Mülleimer AmTimpfen/Thüringer Str.

Die BV nimmt die Mitteilung der Verwaltung dankend zur Kenntnis.

---

#### 3.2 Nicht genehmigte Nutzung Wulfeshohl - Drucksache VO/0287/16

Die BV nimmt die Mitteilung der Verwaltung dankend zur Kenntnis.

---

#### 3.3 Verkehrsführung L81 im Bereich Dahlerau

**Herr Frische** empfindet die Antwort von Straßen.NRW zur Baustelle als verhöhrend. Die Planung sei äußerst schlecht. Er wünscht zum Thema nochmals Kontakt zu Straßen.NRW aufzunehmen.

---

### 3.4 **Verkehrssituation Bornscheuer Straße - Drucksache VO/1014/18**

**Frau Fischer** ist die Berichterstattung des Ordnungsamtes nicht detailliert genug. Sie wünsche sich eine Mitteilung darüber, an welchen Tagen und zu welchen Zeiten kontrolliert wurde. Sehr problematisch sei der Freitagmorgen. Sofern dort noch nicht kontrolliert wurde, solle dies umgehend nachgeholt werden.

---

### 4 **Modernisierung des Sportplatzes Grundstr. in Wuppertal-Langerfeld** **Vorlage: VO/1135/19**

**Herr Knutzen** vom Sportamt berichtet zur Drucksache und geht auf Nachfragen der BV ein.

**Herr Grünewald** betont nochmals, dass die BV für den Abriss des alten Sportplatzhauses sei und keine Modernisierung wünsche. Darüber hinaus wünscht sich die BV einen Überstand am Sportplatzhaus oder an der Tribüne an der Gegengeraden.

#### Beschluss der Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg vom 12.02.2019:

Die BV empfiehlt wie folgt (ungeändert) zu beschließen:

Die Modernisierung des Sportplatzes Grundstr. durch Umbau der leichtathletischen Schulsportanlagen (Kunststoffbelag), des Großspielfeldes (Kunstrasen mit zusätzlichem Kleinspielfeld) und den Neubau eines Sportplatzhauses für den Schul- und Vereinssport gemäß dem beigefügten Übersichtsplan wird mit Gesamtkosten von 2,57 Mio € beschlossen.

Die Finanzierung erfolgt mit Anteilen von 970.000 € aus der Sportpauschale, von 600.000 € aus Fördermitteln des Programms „Gute Schule 2020“ und von 1 Mio € aus GMW-Krediten.

Einstimmigkeit

---

### 5 **Mehr Grün in der Stadt: Bäume, Dachbegrünung und Grünflächen** **Antrag der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN vom 18.12.2018** **Vorlage: VO/1097/18/1-Neuf**

**Herr Berger** bringt einen abgeänderten Antrag der Ratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen als Tischvorlage ein.

**Herr Bialas** stellt fest, dass der Antrag von der Ratsfraktion gestellt worden sei und nicht von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen der BV Langerfeld-Beyenburg. Dies sei nicht der korrekte Weg. Derartige Anträge seien jeweils von den Fraktionen in den Stadtbezirken für den Geltungsbereich ihrer BV zu stellen.

**Herr Meyer** sowie **Herr Hasenclever** sehen ebenfalls keinen Regelungsbedarf.

Nach weiterer Diskussion im Gremium wird konstatiert, dass der Antrag für die BV keine Antragsqualität aufweise.

#### Beschluss der Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg vom 12.02.2019:

Der Antrag wird wegen Verfahrensfehlern von der Tagesordnung abgesetzt.

Stimmenmehrheit bei einer Gegenstimme (Bündnis 90/Die Grünen)

---

**6 Verwendung der Unterhaltungspauschale nach dem GFG 2019**  
**Vorlage: VO/0016/19**

**Herr Hasenclever** wünscht eine nähere Erläuterung dazu, was von den Mitteln angeschafft bzw. bezahlt werden könne.

Beschluss der Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg vom 12.02.2019:

Die BV empfiehlt wie folgt (ungeändert) zu beschließen:

Der Rat der Stadt Wuppertal stimmt der in der Anlage aufgeführten Verteilung der für 2019 noch zur Verfügung stehenden Mitteln in Höhe von 1 Mio. € aus der neuen Unterhaltungspauschale zu.

Einstimmigkeit

---

**7 Erstaufstellung der Vorhabenliste für Bürgerbeteiligung**  
**Vorlage: VO/0032/19**

Beschluss der Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg vom 12.02.2019:

Die BV empfiehlt wie folgt (ungeändert) zu beschließen:

1. Die in der Anlage 1 beigefügte Vorhabenliste wird beschlossen.

Einstimmigkeit

---

**8 Haltepunkt S7 an der Badischen Straße - siehe Drucksache VO/0790/18**  
**Vorlage: VO/1234/18**

**Herr Meves-Herzog** sowie **Herr Grünewald** empfinden die Beantwortung der Anfrage zu einem neuen Haltepunkt als unmöglich. Es sei hier nicht darum gegangen, wie die Verwaltung die Einrichtung einer neuen Haltestelle sehe. Man müsse die kommende Gesamtschule, die kommende Sporthalle, die Anbindung an die Trassen mit den Radwegen und auch eine etwaige Vergrößerung von 3M im Blick haben.

Laut **Herrn Meyer** habe man erst Ende 2018 den VRR als wichtigen Beteiligten angeschrieben. Von dort habe man eine Ablehnung erhalten. Stand heute sei der Einzugsbereich nicht groß genug.

Dies wiederum wurde der BV laut **Herrn Hasenclever** nicht mitgeteilt. Insgesamt sei man mit der Weitergabe von Informationen sehr unzufrieden.

**Frau Fischer** wünscht die Begründung für die Entscheidung für neue Haltestellen pro Remscheid und Solingen und contra Badische Straße zu bekommen.

**Herr Hasenclever** möchte ergänzend die Stellungnahme der IHK und Schulen zur Badischen Straße erhalten.

Die BV nimmt die Drucksache ohne Beschluss entgegen.

---

**9 Herrichtung des Komplexes Dieckerhoffstr. 6 (ehem. Hauptschule Langerfeld) für die Hauptschule Wichlinghausen  
Vorlage: VO/0081/19**

**Herr Lehn** vom GMW berichtet zur Drucksache und geht auf Nachfragen durch die BV ein.

**Herr Hasenclever** wünscht sich die Beteiligung des Gestaltungsbeirates. Darüber hinaus wünscht er sich eine Informationsveranstaltung für Bürger.

Die BV nimmt die Drucksache ohne Beschluss entgegen.

---

**10 Überarbeitung der Ordnungsbehördlichen Verordnung zum Schutz von Naturdenkmälern im Stadtgebiet Wuppertal  
Vorlage: VO/0961/18**

Die BV nimmt die Drucksache ohne Beschluss entgegen.

Eberhard Hasenclever  
Bezirksbürgermeister

Oliver Saurin  
Schriftführer